

Presseinformation

Einbruchsicherheit durch moderne Haustechnologie

Köln/Ludwigsburg im November 2024. Die Anzahl der Wohnungseinbrüche ist wieder deutlich angestiegen. Lt. einer aktuellen Umfrage des internationalen Schlüsselexperten ABUS sogar um satte 21,5 Prozent auf 65.908 Fälle im Vergleich der Jahre 2021 auf 2022. Der daraus resultierende Schaden beläuft sich auf über 280 Millionen Euro. Laut dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) erfolgen dabei mehr als 40 Prozent der Einbrüche in Einfamilienhäusern über Fenster oder Balkontüren. Eine moderne Haustechnik kann dazu beitragen, das Einbruchrisiko zu minimieren. Bei einer Wohnraumlüftungsanlage kann Frischluft ohne geöffnetes Fenster zugeführt werden, da der Luftaustausch automatisiert abläuft.

(K)eine Einladung für Einbrecher

Ob Videotürklingeln, Bewegungsmelder in der Gartenbeleuchtung oder spezielle Türverriegelungen: Laut einer Sicherheitsstudie im Auftrag von ABUS aus August 2023 nutzen bereits 60 Prozent der Wohneigentümer spezielle Sicherheitssysteme. Doch alle diese Systeme bieten keinen Schutz, wenn für das Lüften Fenster gekippt werden müssen – eine Einladung für Einbrecher. Experten empfehlen daher, nur bei Anwesenheit zu lüften. Für Berufstätige ist das aber kaum umsetzbar, da sie tagsüber meist außer Haus sind. Die heutige luftdichte Bauweise energieeffizienter Gebäude erfordert jedoch ein regelmäßiges Lüften, um Schimmelbildung zu vermeiden. Eine kontrollierte Wohnraumlüftung wirkt nicht nur der Schimmelbildung entgegen, indem sie verbrauchte, feuchte Luft abtransportiert, sondern sorgt ganz automatisch für ein gesundes Wohlfühlklima in den eigenen vier Wänden. Auch die Heizkosten können dadurch spürbar gesenkt werden. Und: Dank des Wegfalls einer Fensterlüftung verringert sich auch noch ganz erheblich das Einbruchrisiko.

Mehr Infos über die Vorteile von Lüftungsanlagen finden Sie [hier](#).

Presseinformation

Über die Initiative „Gute Luft“



Gute Luft liegt uns am Herzen! Erfahren Sie mehr über die Vorteile von Lüftungsanlagen unter www.wohnungs-lueftung.de. Initiatoren dieses Verbraucherportals sind die renommiertesten Verbände in der Lüftungsbranche: BDH (Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V.), FGK (Fachverband Gebäude-Klima e.V.) sowie der Verband für Wohnungslüftung e.V. (VfW)

Pressekontakt:

Sage & Schreibe Public Relations GmbH
Landwehrstr. 61 • 80336 München
info@sage-schreibe.de
Tel. 089/23 888 98-0

Frischlufzufuhr bei geschlossenen Fenstern - Bildmotive -



Motiv 1:

Langfinger am Werk: Die Zahl der Einbrüche ist bundesweit wieder deutlich angestiegen. Wie das eigene Zuhause einbruchssicherer wird und welche Rolle hierbei eine kontrollierte Wohnraumlüftung spielt, erfahren Sie unter www.wohnungs-lueftung.de.

Presseinformation



Motiv 2

Angenehmes Raumklima: Da der Luftaustausch bei Wohnraumlüftungen automatisch abläuft, bleibt die Frischluftzufuhr auch bei geschlossenen Fenstern gewährleistet. Damit entfällt die Notwendigkeit, Fenster für längere Zeit offen oder gekippt zu lassen – ein erheblicher Sicherheitsvorteil, denn über 40 Prozent der Einbrüche in Einfamilienhäusern erfolgen durch Fenster oder Fenstertüren. Mehr Infos unter www.wohnungs-lueftung.de.

Bildquellen:

Motiv 1: Pexels/ Initiative „Gute Luft“

Motiv 2: Foto von Vlada Karpovich: <https://www.pexels.com/>

Honorarfreier Abdruck bei Quellenangabe. Nur zur redaktionellen Nutzung im Kontext der Pressemitteilung.